

A see of tears

Oder eine etwas andere Story^^

Von abgemeldet

Kapitel 2: Love is in the air?!

So....Hier kommt das zweite Kapitel...Ich weiß ehrlich gesagt nicht, wie diese Geschichte ausgehen soll^^ Naja..Überraschung^^

Sie hatte ein Date. Ein Date mit Chiaki Nagoya, wie sie jetzt weiß. Marron riss ihre Klamotten aus dem Schrank und breitete diese auf ihrem Bett aus. Was sollte sie nur anziehen? Endlich hatte sie was passendes gefunden. Marron nahm eine bläuliche Bluse und einen gelben Rock, der ihr bis zu den Knien ging, an. Dazu zog sie weiße Poems an. Kritisch schaute sie sich im Spiegel an. Endlich zufrieden schminkte sie sich noch ausführlich und bürstete ihre Haare so, dass diese in einem Seitenscheitel fielen. Endlich war es sieben. Marron wollte schon anklopfen, als die Tür aufging. Chiaki musterte das Mädchen, das sich dafür schämte. "Du bist so hübsch!," hauchte er und zog sie in seine Wohnung. Es roch nach Essen. Chiaki führte sie ins Wohnzimmer, wo eine Flasche Wein und ein reichlich gedeckter Tisch stand.

Marron setzte sich auf einen Stuhl, während der junge zwei Pizzen aus dem Backofen holte. "Es sind leider welche aus der Tiefkühltruhe...ich bin kein besonders guter Koch." Ein wenig sich schämend legte er die Pizzen auf die Teller. Danach schenkte er ihr Wein ein und setzte sich ihr gegenüber auf einen Stuhl. "Das sieht trotzdem lecker aus!," meinte Marron und fing an zu essen. Chiaki tat es ihr gleich und beide redeten dabei über belanglose Sachen. Sie mussten viel lachen und hatten viel Spaß zusammen. Marron, die satt war, lehnte sich zurück. "Das war lecker, Chiaki!" Chiaki grinste und entdeckte Reste der Tomatensauce an Marrons Mundwinkel. "Warte du hast da noch was!" "Wo" hektisch strich Marron über ihren Mund, doch die Tomatensauce blieb. "Warte. Ich zeigs dir." Er erhob sich langsam und ging auf sie zu. Chiaki blieb vor ihr stehen, ging in die Hocke und zog das Gesicht des Mädchens zu sich herunter. Sein finger strich über ihre Lippen und versuchten die Sauce abzuwischen, doch es ging immer noch nicht. "Blödes Zeugs! Da können wir nur noch eins tun!" Und sein Gesicht nähert sich ihres. Als seine Lippen ihre trafen ging ein Feuerwerk in ihr los. Sie schloss die Augen und erwiderte den Kuss zaghaft. Er zog sie nun ganz zu sich herunter und beide saßen jetzt auf dem Boden. Marron drängte sich an ihn, woraufhin er seine Arme um sie legte. Chiaki küsste Marron vordernder als zuvor. Marron erwiderte und war dabei so glücklich wie noch nie.

Doch plötzlich schlich sich ein dunkler Gedanke in ihr Gewissen. Myako. Was würde sie davon halten? Sie war doch in Chiaki verliebt...oder nicht? Marron schob Chiaki

ein wenig weg von ihr. Der Junge schaute sie verdutzt an. "Was ist los? Hab ich was falsch gemacht?" Marron schüttelte den Kopf. "Es ist wegen..wegen Myako. Was sagen wir ihr? Oder sagen wir ihr es überhaupt?" "Darüber zerbrechen wir uns nachher den Kopf. Noch ist sie ja nicht hier!" Chiaki küsste Marron leidenschaftlich und weg waren die Gedanken an Myako. Es war, als würde Chiaki ihr ihre Gedanken wegnehmen, sie aussaugen. Sobald er sie auch nur berührte, konnte sie nur noch an ihn denken. Seine Augen waren so durchdringend und so schön. Sie hätte in ihnen versinken können. Und nun? Nun waren seine Lippen auf ihren. Ihre Bluse halb offen. Ihre Schulter unbedeckt. Sein Oberkörper frei. Wieso? Hatte sie es getan? Steuerte er sie jetzt auch noch? Tut er es wirklich aus Liebe? Er lässt von ihren Lippen ab. Geht Über zu ihrem Hals, und warum? Nur so? Oder weil er sie liebt? Als Chiaki Marrons Hals berührte stöhnte sie leise auf. Das Mädchen strich an seinen durchtranierten Oberkörper entlang. Küsste seinen Waschbrettbauch. Wanderte mit ihren Lippen auf-und abwärts. Auch Chiakis Lippen wanderten tiefer. Es dauerte nicht lange, da war ihre Bluse ganz aus. Langsam glitt Marron von Chiakis Schoß und lag auf dem Boden. Chiaki beugte sich über ihr und ein langer, leidenschaftlicher Kuss folgte. Sie schlang ihre Arme um seinen Oberkörper zog ihn zu sich runter. Der Junge küsste sie immer verlangender, während sie ihre Beine rechts und links neben ihm aufstellte. Marron ging auf den Kuss ein und spürte wie Chiaki mit einer Hand unter ihrem Rock fuhr. Vor Erregung zitternd rückte sie so nah wie möglich an Chiaki heran. Er streichelte ihre Oberschenkel und wanderte mit seinen Lippen wieder zu ihrem Hals. Seine Lippen setzten gerade an, als Myako herein kam. "Marron? Bist du hier? Ich hab dich gesucht und du warst nirgends zu finden und-" Myako stoppte, als sie Chiaki und Marron in ihrer Pose fand.

(So kurze Anmerkung^^Ich hab so viele Commis fürs erste und das halb fertige Kapitel bekommen, dass ich richtig baff war.^^ Darum will ich mich gaaaanz schnell bei euch bedanken bevor ich weiter kritzle. Also Danke!! [Und nicht aufhören mit Commis, die sind nämlich gut fürs Selbstbewusstsein ^.-])

Ihre Augen füllten sich mit Tränen. Schnell senkte sie den Kopf und rannte hinaus. Marron schubste Chiaki von sich, griff ihre Sachen und rannte hinter ihrer Freundin nach. "Myako warte! Ich kann dir alles erklären! MYAKO!!" Doch Myako rannte die Treppe nach unten auf die Straße hinaus und war verschwunden. Schluchzend sackte Marron in der Tür ihres Wohnheims zusammen. Währenddessen hatte sich Chiaki fluchend aufgerappelt und lief langsam nach unten. //Warum ist Myako ausgerechnet jetzt reingepplatzt?! Ich hatte Marron, ich merkte, dass sie sich in mich verliebt hatte und dann kommt diese Myako...Ich könnte...// Chiaki war mittlerweile unten angekommen und lief auf Marron zu. Vorsichtig nahm er sie in den Arm und begann langsam über ihr Haar zufahren. "Die kriegt sich wieder ein," flüsterte er sanft in ihr Ohr. Marron schüttelte darauf hin nur ihren Kopf. Es fing an zu regnen und Chiaki hob sie hoch und trug sie ins Haus zurück. Er brachte sie in seine Wohnung, da ihre Wohnung abgeschlossen war und legte sie dort ins Bett. Dort schlief Marron nach einer Weile schluchzend ein und plötzlich machte sich Chiaki Vorwürfe. //Warum hab ich diese verdammte Tür nicht abgeschlossen? Warum hab ich diese Situation so scharmlos ausgenutzt? Warum..warum..warum..// Schließlich schlief auch er auf dem Sofa ein.

Am nächsten Morgen machte Chiaki Frühstück und brachte dieses Marron ans Bett. Als er sie so schlafen sah konnte er nicht anders. Sanft küsste er ihre Lippen. Sofort

wachte sie auf und errötete. "Chiaki!," murmelte Marron empört und sah ihn giftig an. Plötzlich sah sie das Frühstück und sofort wich all ihre Entrüstung von sich. Schnell aßen die beiden das Frühstück und machten sich für die Schule fertig. In der Schule war Myakos Platz leer. Marron wurde auf einmal klar, wie sehr sie ihre beste Freundin verletzt hatte. Die Stunden zogen sich dahin und da, endlich schellte die Klingel zur Pause. Marron ging weit weg von den anderen. Sie hatte keine Lust auf die. Von ihrem Sitzplatz aus hatte das Mädchen jedoch den ganzen Schulhof im Überblick. Eine Zeitlang beobachtete sie ein paar Mädchen, die die ganze Zeit, wenn Chiaki sie ansah, anfangen zu kichern. Dann blieb ihr Blick an Chiaki hängen. Plötzlich entfernte er sich mit einem Mädchen von der Gruppe und verschwand mit ihr im Garten. Trotzdem konnte Marron ihn noch sehen und was sie sah brach ihr das Herz. Das Mädchen und Chiaki hatten wohl sowas wie einen Streit. Das Mädchen wich ein paar Schritte zurück, doch Chiaki hielt sie fest, zog sie an sich und küsste sie leidenschaftlich. Marron rannte davon, nach Hause, in ihre Wohnung und weinte bis sie keine Luft mehr bekam. Chiaki war verwundert, warum Marron nicht mehr in der Schule war und klopfte bei ihr an die Tür. "Marron? Bist du da?" "Geh weg! Ich will dich nie, nie wiedersehen!," schluchzte Marron, ging zur Tür und schloss diese ab. Chiaki ging in seine Wohnung. Er verstand sich selber nicht mehr. Warum fühlte er sich so schlecht gegenüber Marron? Bedeutet sie ihm doch was? Seufzend lies er sich auf sein Bett fallen. An Schularbeiten war ihm jetzt wirklich nicht zu muten.

So, das Ende des 2. Kapitels ist da^^ Hoffe es gefällt euch. Schreib bald das dritte, aber meine Finger tun schon weh und es ist sehr warm hier drinnen. (draußen natürlich auch) Bis bald eure Sugar^^